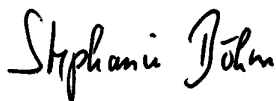


Alle Zimmer verfügen über Dusche, WC sowie Telefon mit Internetanschlussmöglichkeit. Empfang, Restaurant und ein Tagungsraum sind rollstuhlfreundlich erreichbar. Die Toiletten in Haus 1 sowie zwei Gästezimmer sind rollstuhlgerecht ausgestattet. Alle Gästezimmer sind Nichtraucher-Zimmer.

Würzburg, 24.04.2018
Mit freundlichen Grüßen



Stephanie Böhm, Referentin

Anmeldeabschnitt (per Fax / Post) bitte abtrennen, umgehend zusenden an (gilt nicht für Online-Anmeldungen):
W 3905, Akademie Frankenwarte, Seminarsekretariat
Carmen Schmitt, Leutfresserweg 81-83, 97082 Würzburg

-
- Am Seminar **W 3905 „LebensKräfte“** vom 28. bis 30.09.18 nehme ich teil.
 - ich möchte EZ
 - ich möchte DZ mit
 - ich möchte vegetarisches Essen

(Name, Vorname)

(Straße und Hausnummer)

(PLZ, Ort) (Bundesland)

(E-Mail)

(Telefon, tagsüber)

(Beruf) (Geb.-Datum)

Ich erkläre mich mit der Speicherung der Daten einverstanden sowie auch per E-Mail Informationen und Einladungen zu erhalten. - Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen - Ich habe die Hinweise zum Datenschutz zur Kenntnis genommen.

(Datum, Unterschrift)

Anmeldehinweise und Teilnahmebedingungen

Verbindliche Anmeldung:

Bitte melden Sie sich mit dem links angefügten Anmeldeabschnitt an und überweisen Sie den Teilnahmebeitrag bis spätestens 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn auf unser Konto bei der Sparkasse Mainfranken Würzburg IBAN DE85 7905 0000 0000 0611 76, BIC BYLADEM1SWU mit Nennung Ihres Namens und der Veranstaltungsnummer **W 3905** auf dem Überweisungsbeleg. Ihre Anwesenheit ist während der gesamten Veranstaltungszeit Teilnahmevoraussetzung.

Teilnahmepauschale:

Die Teilnahmepauschale beträgt € 325,00. Für Übernachtung im Zweibettzimmer und Verpflegung in unserer Akademie entstehen Ihnen keine zusätzlichen Kosten. Bei Übernachtung im Einzelzimmer beträgt die Teilnahmepauschale 365,00 €. Die Pauschale ist unabhängig von der in Anspruch genommenen Leistung.

Stornierung:

Ihre Stornierung muss schriftlich per Brief, Fax (0931 / 80464-44) oder E-Mail (carmen.schmitt@frankenwarte.de) erfolgen. Erfolgt Ihre Absage bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn, entstehen Ihnen keine Kosten. Geht Ihre Absage später als zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn ein, berechnen wir eine Stornogebühr von 50% der Teilnahmepauschale. Um eine Stornogebühr zu vermeiden, besteht die Möglichkeit, eine/n geeignete/n Ersatzteilnehmer/in zu benennen. Bei Fernbleiben ohne vorherige Abmeldung bzw. Abmeldung erst am Anreisetag wird die volle Teilnahmepauschale in Rechnung gestellt.

Ausfall des Seminars:

Bei zu geringer Teilnehmerzahl oder in Fällen höherer Gewalt behalten wir uns die Absage des Seminars vor. Wir werden Sie zum frühestmöglichen Zeitpunkt informieren und den Teilnahmebeitrag zurückerstatten.


Anreisehinweise:

erhalten Sie im Internet unter www.frankenwarte.de oder senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.

Hinweise zum Datenschutz:

Die Akademie Frankenwarte speichert die Daten der Teilnehmenden (Interessensgebiete, besuchte Veranstaltungen). Diese Daten werden ausschließlich zum Zweck der Durchführung und Evaluation der Veranstaltungen für unsere Zuwendungsgeber sowie zur Information über Angebote der Akademie Frankenwarte und der Friedrich-Ebert-Stiftung, mit der die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. eng kooperiert, verwendet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen wird zugesichert.

EINLADUNG



Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. lädt vom **28. bis 30.09.2018** in die Akademie Frankenwarte Würzburg zum Seminar ein:

W 3905

LebensNarben, LebensKräfte.

Eine Gesprächs- und Schreibwerkstatt für Kriegsenkel von und mit **Kathleen Battke** und **Thomas Bebiolka**

 **bpb: Anerkannter Bildungsträger**

 Akademie Frankenwarte Würzburg

Gesellschaft für Politische Bildung e.V.

Seminarteam

Stephanie Böhm, Referentin, Akademie Frankenwarte

Kathleen Battke M.A., Sprachwissenschaftlerin und Kommunikationsfachfrau. Lebt in Bonn als Beraterin, Autorin, Biografin und unterstützt als Mitgründerin der ZukunftsPioniere GbR Menschen, die ihrem Leben eine kreative Wendung geben bzw. ihre Geschichte aufschreiben möchten. Seminare und Schreibwerkstätten für Kriegskinder und -enkel seit 2007. In dieser Arbeit und auf dem kontemplativ-engagierten Weg der Zen-Peacemaker übt sie sich in MitMenschlichkeit.

Thomas Bebiolka M.A., Philosoph, Psychologe, Coach und Mediator. Gemeinsam mit K. Battke führt er das Unternehmen ZukunftsPioniere GbR, das sich auf die Begleitung von Wandelprozessen in Teams, Organisationen und Unternehmen konzentriert. Sein Coaching-Schwerpunkt ist Potentialentfaltung für Resilienz statt Burnout sowie lösungsorientiertes Verhandeln in der Mediation von Konflikten. Seinen Humor entfaltet er im kreativen Storytelling.

Mehr Informationen: www.zukunftspioniere.com

(alle Seminareinheiten werden von K. Battke und T. Bebiolka angeleitet und begleitet)

Seminargedanke

Wie kann das Erinnern an Überlebenskräfte in belasteten Zeiten – beispielsweise auch die transgenerative Weitergabe von Kriegs- und Nachkriegs-Traumata – zur Ressource für eine gelingende Gegenwart werden? Lebensgeschichtliche Leiden und die Art, wie sie bewältigt wurden, lassen sich in aktives Erfahrungswissen verwandeln und als Kraftquelle für zivilgesellschaftliches Engagement nutzen. Das stärkt sowohl unsere Robustheit, den Herausforderungen unseres Alltags einladend zu begegnen, als auch unsere Widerstandskraft gegen antidemokratische Entwicklungen. Daraus wächst unsere Resilienz für Präsenz im stetigen Wandel der Welt. Auf der Basis aktueller Forschungsergebnisse finden wir im achtsamen, geschützten Austausch und im biografischen Schreiben eine frische Sprache für das, was Kriegsenkel-Sein für uns heute in familiären, beruflichen und gesellschaftlichen Zusammenhängen bedeutet.

Freitag, 28.09.2018

bis 17.45 h	<i>Anreise</i>
18.00 h	<i>Abendessen</i>
19.00 – 19.15 h	Begrüßung, Organisatorisches
19.15 – 20.45 h	Vorstellung des Seminarprogramms, Einführung in das Thema, Kennenlern-Runde, Abendkontemplation/Ausklang (Stephanie Böhm, Kathleen Battke, Thomas Bebiolka)

Samstag, 29.09.2018

ab 07.45 h	<i>Frühstück</i>
09.00 – 12.15 h (Kaffeepause nach Bedarf)	LebensNarben: Was schmerzt? Biografiearbeit, Schreib-Impulse, Austausch, Reflexion (Kathleen Battke, Thomas Bebiolka)
12.30 h	<i>Mittagessen und Pause</i>
15.00 – 18.00 h (Kaffeepause nach Bedarf)	LebensKräfte: Was stärkt? Fortsetzung Biografiearbeit, Schreib-Impulse, Ressourcenstärkende Übungen, Austausch und Reflexion (Kathleen Battke, Thomas Bebiolka)
18.00 h	<i>Abendessen</i>
19.30 h	Kreisgespräch, Abendkontemplation. (Kathleen Battke, Thomas Bebiolka)
ab 20.30 h	optional: offener Austausch in der Weinstube

Sonntag, 30.09.18

ab 07.45 h	<i>Frühstück</i>
09.00 – 11.30 h	Integration, offene Fragen, nächste Schritte in die Zukunft <i>Kaffeepause</i>
11.45 – 12.15 h	Auswertung des Seminars (Stephanie Böhm mit Kathleen Battke und Thomas Bebiolka)
12.30 h	<i>Mittagessen, danach Abreise</i>

(Änderungen vorbehalten)

Sie sind herzlich zum Seminar eingeladen!

Zielgruppe dieses Seminars:

Kriegsenkel, d.h. Frauen und Männer der Geburtsjahrgänge plus/minus 1960-1980, die erleben, dass die kollektive Erfahrung des 2. Weltkriegs sowie die individuellen Erfahrungen ihrer Eltern/Großeltern in jener Zeit Einfluss auf ihre Familiengeschichte und in der Folge auch auf ihr Leben hatte bzw. hat.

Literaturempfehlungen:

K. Battke & T. Bebiolka, "Nur wer verwundet ist, kann heilen. Oder: Wieviel Resilienz steckt in unseren Verletzungen?" In: Schneider/Süß, "Nebelkinder".
K. Battke "TrümmerKindheit. Erinnerungsarbeit und biografisches Schreiben für Kriegskinder und Kriegsenkel".



Zugänglichkeit:

Das Seminar ist von der Akademie Frankenwarte allgemein für interessierte Bürgerinnen und Bürger offen, zusätzlich angeschrieben werden Personen in der Interessendatei der Akademie Frankenwarte. Darüber hinaus wird das Seminar öffentlich im Internet www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/aktuell.html ausgeschrieben.

Akademie Frankenwarte

Leutfresserweg 81- 83
97082 Würzburg
Telefon: 0931 / 80464-0 (Zentrale)
Sekretariat: 0931 / 80464-340
e-mail: carmen.schmitt@frankenwarte.de
Fax: 0931 / 80464-44
www.frankenwarte.de